

# Weiss quält sich in Mexiko aufs Podest

**Triathlon** | Am Sonntag ging der Half-Ironman im mexikanischen Campeche über die Bühne. Michael Weiss belegte den dritten Rang.



Trotz der Corona-Pandemie fand am Wochenende noch der Half-Ironman 70.3 in Campeche (Mexiko) statt. An den Start ging auch der Gumpoldskirchner Michael Weiss. Der 39-jährige brauchte für 1,9 Kilometer Schwimmen, 90 Kilometer Radfahren und 21,1 Kilometer Laufen 3:52:24 Stunden und stieg damit schlussendlich als Dritter auf das Siegerstockerl.

Auf den siegreichen US-Amerikaner Matt Hanson fehlten dem Tri Runners Baden-Athleten 3:27 Minuten. Platz zwei ging an den Kanadier Jack Laundry, der 2:15 Minuten schneller als Weiss war. Überraschend war Österreichs Parade-Triathlon allerdings auf der Radstrecke. Im Sattel zauberte der Gumpoldskirchner die schnellste Zeit des gesamten Feldes auf den mexikanischen Asphalt.

Der Gumpoldskirchner Michael Weiss (r.) lief in Mexiko auf das Stockerl.  
Foto: EXPA/APA